

## Blütezeit der seltenen Wulfenia hat begonnen!

*Nassfelds einzigartiges Naturschauspiel am Fuße des Gartnerkofels erblüht auch dieses Jahr in voller Pracht. Vor wenigen Tagen hat die Blütezeit der sagenumwobenen Eiszeit-Blume Wulfenia am Fuße des Gartnerkofels begonnen! Botaniker kommen jährlich aus aller Welt, um die einzigartige Pflanze zu bewundern und zu fotografieren. Kombinieren lässt sich eine Wanderung zur Wulfenia dieser Tage wunderbar mit dem Klettersteig „Däumling“ oder der Panoramaterrasse „Sky Plate“ im Gartnerkofelmassiv.*



Alle, die sich für Bergblumen interessieren, erwartet auf der Sonnenalpe Nassfeld ein einzigartiges Naturschauspiel. Die blaublühende Wunderblume Kärntens ist strengstens geschützt. Sie wächst weltweit in dieser Art nur hier, Unterarten sind noch im Himalaja und in Albanien bekannt. Botaniker kommen jährlich aus aller Welt, um die einzigartige Pflanze zu bewundern und zu fotografieren. Das Wachstumsgebiet befindet sich ausschließlich in der Hike World am Fuße des Gartnerkofels in der Tourismusregion Nassfeld-Pressegger See.

Den Gartnerkofel erreicht man in einer rund halbstündigen Wanderung vom ehemaligen Grenzübergang auf der Sonnenalpe Nassfeld aus. Entlang des Weges bieten das Alpenhotel Plattner und die Watschiger Alm Einkehrmöglichkeiten, bei denen auch der bekannte Gailtaler Almkäse g.U. verkostet bzw. gekauft werden kann. Mit etwas Glück findet man sogar eine der seltenen weißblühenden Wulfenias. Der Name Wulfenia ist auf ihren Entdecker Franz Xaver Freiherr von Wulfen zurückzuführen. Er hat vor über 240 Jahren diese „neue blaue Pflanze, die kein Botaniker je zuvor beschrieben hat“, im Gebiet des Gartnerkofels gefunden.

### **Klettertipp: Klettersteig „Däumling“**

Der Klettersteig Däumling befindet sich im Gartnerkofelmassiv und hat eine Länge von 500 Metern & 150 Höhenmetern. Erreichbar ist dieser bequem mit der Gartnerkofel-Sesselbahn und einer kurzen Wanderung bis zum Einstieg. Die Highlights des Klettersteiges sind die 40 Meter lange Nepalbrücke, eine Hängebrücke, die felsigen Steige und zwei weitere kleine Hängebrücken, welche einiges an Mut abverlangt. Im Anschluss ist auch der Gipfel des Gartnerkofels mit einer kleinen Wanderung (ca. 20 Minuten) leicht zu erreichen. Belohnt wird man ebenfalls auf der Panoramaterrasse „Sky Plate“ mit sensationellen Ausblicken in die weitläufige Bergwelt der Julischen- und Karnischen- und Gailtaler Alpen.

### **Pressekontakt:**

Christopher Puntigam, NLW Tourismus Marketing GmbH  
9620 Hermagor, Österreich | T +43 4282 3131-319 | E [christopher.puntigam@nlw.at](mailto:christopher.puntigam@nlw.at)

PRESEINFORMATION